

Religion - 10 Plagen über Ägypten

Beitrag von „motte0809“ vom 23. Januar 2009 18:10

Hallo ihr Lieben!

Ich brauche mal wieder eure Hilfe für mein semesterbegleitendes Praktikum...

Nächsten Dienstag möchte ich im Rahmen einer Mose-Reihe mit einer 3. Klasse die 10 Plagen über Ägypten besprechen. Leider fällt mir überhaupt nichts dazu ein, WIE ich das umsetzen soll. Scheinbar habe ich im Moment keine sonderlich kreative Phase... 😞

Bei meiner Suche im Internet ist mir aufgefallen, dass die „klassische Herangehensweise“ wohl das Malen ist, also die Kinder stellen jeweils eine Plage grafisch dar. Die Idee finde ich zwar nicht schlecht, aber da die andere Praktikantin für die folgende Stunde schon was geplant hat, wobei die Kinder zeichnen sollen, wäre das ja irgendwie blöd.

Tja, ich habe irgendwie gar keine Idee! 🤦‍♂️ Aber es muss doch was geben... Im Grunde gibt es nur eine (entscheidende) Einschränkung: Das alles darf nicht zu lange dauern, denn ich habe insgesamt nur gut 30 Minuten Zeit. Würde mich über alle Anregungen von euch sehr freuen! Danke!

Liebe Grüße
motte

Beitrag von „schlauby“ vom 23. Januar 2009 18:25

nur eine idee:

vielleicht willst du eher den sedarabend / das passahfest in den mittelpunkt stellen, also bedeutung und tradition auch heute. dann könnte man die 10 plagen nur ganz nebenbei erzählen. mache ich so, da ich ziemlich sinnlos finde, die 10 plagen detailliert zu bearbeiten / besprechen. das wichtige dieses teils ist ja nur die grausamkeit der strafen, aber die rettung der israeliten -> schlussendlich die möglichkeit zum auszug aus ägypten.

ich problematisiere diesen teil der geschichte auch mit den kindern! findet ihr gottes handeln richtig? handelt da der gott, den wir kennen? warum diese gewalt? hätten wir von gott etwas anderes erwarten können? wie sind unsere gefühle bei den plagen?

ich setze kanz klar einen kontrapunkt zu dem neutestamentlichen gott, der barmherzig ist, der vergibt, der im stillen wirkt und nicht durch richtend von oben her eingreift.

all das ist mir wichtiger als die 10 plagen genauer zu besprechen ...

Beitrag von „motte0809“ vom 23. Januar 2009 18:39

Hello Schlauby!

Ich finde deine Ideen richtig klasse und vor allem auch die Begründungen einleuchtend!
Allerdings ist das jetzt so abgesprochen und ich kann es dieses Mal nicht mehr ändern.
Aber für die Zukunft behalte ich deine Tipps ganz sicher im Hinterkopf! 😊

Beitrag von „silke111“ vom 23. Januar 2009 20:08

http://www.worksheets.de/html/at_-_altes_testament.html

hier gibt es immerhin schöne ab`s zu mose 😊

Beitrag von „piep“ vom 23. Januar 2009 22:11

Ich finde die Reihenfolge der Plagen zu vernachlässigen (außer der letzten), möchte aber, dass die Kinder einige Plagen wissen. Daher mache ich das immer so:
Kurze einleitende Worte oder Erinnerungsphase durch die Kinder, dann: Die Kinder ziehen Lose. Auf jedem Los steht ein begleitender Vorlesetext mit einer Plage (recht stereotyp gehalten). Logo, wiederholen sich dabei die Plagen. Die Lose dienen dazu, dass am Ende jede Plage etwa gleich oft gemalt wird.

Dann lesen die Kinder das nach und nach vor (jede Plage wird nur einmal vorgelesen). Anschließend erhalten sie ein Butterbrotpapier, auf dem Sie ihre Plage darstellen sollen. Ich halte (für alle ausreichend) Unterlage-Abpausvorlagen bereit, denn in der Regel wollen sie alle lieber abpausen. Dann malen sie diese aus, ziehen am Schluss (!) die Konturen nach und kleben dann noch aus farbigen Pappstreifen einen Rahmen auf. Diese Bilder zieren dann lange die Fenster und jedes Kind merkt sich ein Leben lang einige Plagen ("Ich hatte die Heuschrecken und meine Freundin die mit den Fröschen"), wenn auch nicht alle. Außerdem sind dann alle Kinder gespannt auf das Bild der 10. Plage (denn die paar Wissler erzählen den anderen natürlich, welche das ist).

Die Bilder sind hier zu finden (sie sind so schön einfach):

<http://coloringbookfun.com/moses/index.htm>

Beitrag von „motte0809“ vom 24. Januar 2009 16:10

Danke euch!

Werde mal durchschauen und mir dann etwas passendes aussuchen!